

DEMOKRATIEWERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1581

Freitag, 07. Dezember 2018

DIE VIelfALT DER MEDIEN



Hallo, wir, die Klasse 3B der NMS Obere Augartenstraße, waren heute in der Demokratiewerkstatt (Wien). Wir hatten die Möglichkeit, uns mit dem Thema Medien besser auseinanderzusetzen. Medien sind ein wichtiger Teil unseres Lebens. Wir begegnen ihnen jeden Tag. Wir wurden in vier Gruppen eingeteilt und haben verschiedene Themen behandelt. Uns hat es viel Spaß gemacht. Wir wünschen ihnen viel Spaß beim Lesen!

Valentina (12) und Bojana (13)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WAS SIND MEDIEN?

Ramazan (14), Furkan (13), David (14), Melike (13) und Lina (12)



Hier erfahrt ihr, wie man die Medien nutzen kann.

Heute haben wir uns mit dem Thema Medien beschäftigt. Es gibt 4 große Medien/Massenmedien - das sind TV, Radio, Internet und Zeitung. Man kann im Internet Sachen recherchieren und auch selber schreiben. Die beliebtesten Internet-Plattformen von uns sind z.B. Instagram, Facebook, Youtube, Whatsapp und Twitter - das sind die Sozialen Medien. Es gibt viele Plattformen auf denen man sein eigenes Konto eröffnen kann. Auf Youtube kann man eigenen Kontent (Inhalt) in die Öffentlichkeit bringen. Zurzeit ist Youtube eine der meistbenutzten Plattformen in Österreich. In Radio kann man verschiedenen Podcasts zuhören. Radiosender kann man heutzutage auch auf dem Smartphone hören. Im Radio kann man nicht nur Lieder hören, sondern auch Interviews und Nachrichten hören. Im TV kann man Filme ansehen, aber auch etwas über Nachrichten erfahren.

Für uns sind Medien wichtig, weil wir uns mit der

Hilfe der Medien informieren und uns unsere Meinungen bilden können. Um Medien zu benutzen, machen wir die folgenden Dinge wie zum Beispiel lesen, hören usw.



DEMOKRATIE UND MEDIEN

Siran(14), Mumi(14), Momo (14), Suraya (14), Fabian (13) und Anastasia (12)



Wir brauchen Medien und Nachrichten, um informiert zu sein. Wir wollen wissen, wer die PolitikerInnen sind und wer sich zur Wahl steht. Wir brauchen Informationen, damit wir wissen, was auf der Welt passiert und für unsere eigene Sicherheit. Wir wären keine Demokratie, wenn wir nicht informiert wären.

Demokratie heißt, alle Menschen sind frei und dürfen frei wählen. Wir waren draußen auf der Straße und haben Leute zu Medien und Demokratie befragt.

Frage 1: Was ist für sie Demokratie?

Antworten: Demokratie bedeutet für sehr viele Leute allgemein Freiheit, die Meinungen zu sagen und auch sagen zu dürfen, dass man Menschen gleich behandeln sollte, der Austausch von Argumenten, das Finden von Lösungen und Kompromissen, Offenheit und dass jeder mitgestalten kann.

Frage 2: Wozu benützen sie Medien?

Antworten: Leute benützen täglich Medien, um herauszufinden, was in der Welt so passiert ist. Eine Polizistin hat uns geantwortet, dass sie sich auch darüber informiert, was in den Nachbarländern passiert.

Frage 3: Welche Medien nutzen sie?

Antworten: Viele Leute benützen Zeitungen, TV, Radio, Internet, um sich zu informieren, und Facebook, Instagram, Snapchat, Whatsapp, Twitter, Viber, SMS, Email, Messenger, etc. um zu kommunizieren.

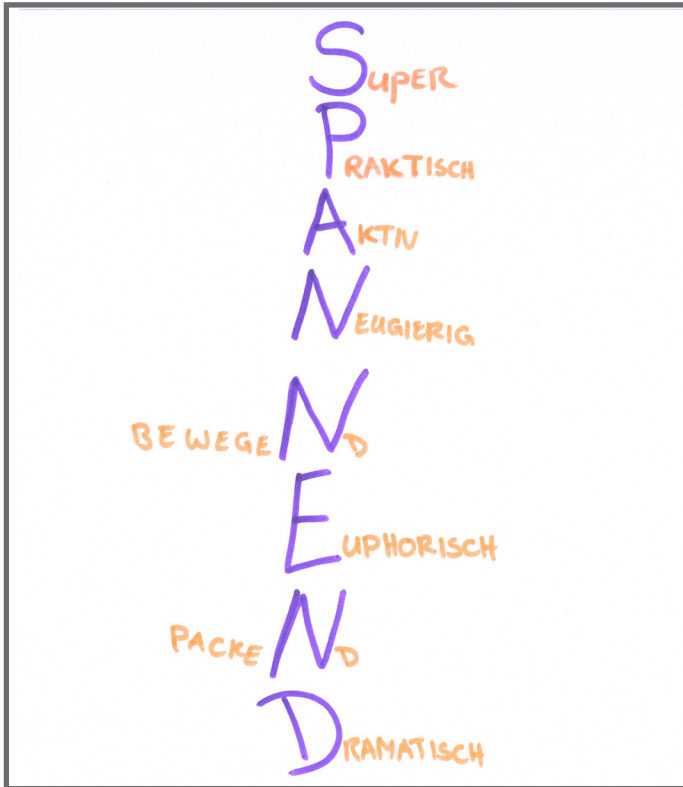
Für uns sind Medien auch wichtig, weil wir uns informieren können. Das Internet und die sozialen Netzwerke sind für uns Jugendliche sehr wichtig. Wenn Berichte detailliert sind, sind Menschen gut informiert. Wenn man alle Infos zusammenbringt, dann ist man besser und mehr informiert.





SPANNEND ODER NEUTRAL

Damla (12), Oskar (13), Sara (12), Bojana (13) und Valentina (12)



In unserem Artikel erfahrt ihr, wie und warum man eine Nachricht spannend oder neutral schreibt.

Heute haben wir uns für sie mit dem Thema „Spannend oder Neutral“ beschäftigt. Dazu haben wir zwei Nachrichten erstellt.

Neutrale Nachricht:

Ein neues Gesetz besagt, dass Fast-Food-Ketten in Österreich schließen müssen.

Spannende Nachricht:

Gesetz bereits beschlossen. Bürgermeister: „Ab heute kein FAST FOOD mehr!“

Merkt ihr den Unterschied? Die eine ist für uns spannend geschrieben, weil sie auf die Gefühle anspielt. Die andere ist für uns eher neutral, weil sie Information enthält und nicht dramatisch geschrieben ist. ReporterInnen erstellen Nachrichten spannender, weil sie damit auch Geld verdienen wollen und wenn eine Nachricht spannend geschrieben ist, wird sie auch gelesen. Wenn eine Nachricht neutral geschrieben ist, dann kann man sich objektiv eine Meinung bilden. In den Medien Zeitung, Radio, TV und Internet kann, je nach Medium, die Nach-

richt auf unterschiedliche Art und Weise spannend gestaltet werden. In der Zeitung kann man Bilder einfügen und Schlagzeilen ansprechend gestalten. Im Radio kann man mit Geräuschen, Musik und Betonung eine Sendung spannender machen. Im TV kann man auch mit Farben und Ton arbeiten. Im Internet können Dinge auch von uns nach unseren Vorstellungen bearbeitet werden.



FRAUEN UND MÄNNER IN DER WERBUNG

Amir (12), Tahir (12), Nikola (13), Merve (12) und Taha (12)

Werbung will Aufmerksamkeit erregen, und dass wir Produkte ansehen und kaufen. Männer und Frauen sind Zielgruppen für verschiedene Produkte. Sie werden unterschiedlich dargestellt. In diesem Artikel können sie mehr über Frauen und Männer in der Werbung erfahren.

Wir haben uns zusammengesetzt und haben Eigenschaftswörter „typisch weiblich“ und „typisch männlich“ zugeordnet, so wie sie uns oft präsentiert werden. Die männlichen Eigenschaftswörter sind für uns z.B.: aggressiv, kampflustig und herausfordernd und die weiblichen lauten z.B.: lieb, logisch und ordentlich. Viele Eigenschaften können auch beide Geschlechter haben, finden wir. Bei manchen Wörtern waren wir uns nicht einig, z.B.: mutig, zickig, süß. Auch Mädchen können aggressiv sein und auch Burschen können süß sein.

Eigentlich kann jeder Mensch jede Eigenschaft haben. Es hängt vom Charakter und nicht vom Geschlecht ab. Wir alle haben Vorbilder, z.B. Eltern, Bekannte oder auch Stars. Man versucht auch so wie sie zu sein. Die Menschen verändern sich auch mit der Zeit. Menschen, die in den Werbungen vorkommen, sind meistens Models und die Bilder sind per Computer bearbeitet. Die Rollen sind nicht so dargestellt, wie sie in der Realität sind. Die Leute in der Werbung posieren und es gibt bestimmte



weibliche und männliche Posen. Männer schauen oft ernst und gefühllos aus auf Plakaten. Frauen lächeln häufiger und sind glücklich dargestellt in der Werbung. Bei Frauen geht es meistens um die Schönheit und bei den Männern geht es mehr um Erfolg und Stärke. Manchmal fühlen wir uns von der Werbung überfordert, weil wir keine Muskelprotze und Modelschönheiten sind, sondern ganz normale



Wir überlegen: welche Eigenschaftswörter...



... sind typisch weiblich und/oder männlich?

Menschen, wie alle anderen auch. Häufig produzieren Werbungen Vorurteile wie Männer und Frauen sein sollen. Jede/r soll aber so sein können, wie er oder sie sein will. Wir sind unterschiedlich (z.B. haben verschiedene Lieblingsfarben, Hobbies, manche sind frech, manche gefühlvoll) und das ist gut so. Außerdem hängt es auch von der Situation ab

(z.B. ob man in der Schule oder zu Hause ist oder in der Freizeit mit Freunden unterwegs), wie man sich verhält.

Wir sagen, man sollte positiv denken, nicht allen Vorbildern aus der Werbung nacheifern, mutig sein und an sich selbst glauben.

Posen in der Werbung:



„Männliche“ Pose: er schaut ernst und steht selbstsicher.



Wie ist es für uns, eine Frau so zu sehen?



„Weibliche“ Pose: Schaut verträumt, lehnt sich an.



Wie wirkt es, wenn ein Mann so dasitzt?



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt Medien**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen
Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und
Teilnehmer des Workshops wieder.

3B, NMS Obere Augartenstraße 38,
1020 Wien